



Mennonitische Weltkonferenz

Anmeldeinformationen: Weltausgabe

Komm! Hier hat Gott etwas für Dich!

August 2003

Die Mennonitische Weltkonferenz (MWK) und die Mennoniten- und Brüder-in-Christo-Gemeinden aus ganz Afrika laden Sie ein zu „Afrika 2003“ – der 14. Weltversammlung der MWK. Diese alle sechs Jahre stattfindenden Zusammenkünfte beruhen auf der Überzeugung, dass täuferische Christen aus der ganzen Welt Wichtiges von einander lernen können und dass die versammelte weltweite Gemeinde die lokale Gemeinde beleben und stärken kann. Ihr seid eingeladen. Ihr seid gerufen. Kommt und lasst Euch verändern! Diese Versammlung wird zwei Hauptteile haben:

Versammelte Konferenz...

Mehrere tausend Teilnehmer aus der weiten Welt werden sich in der Woche vom 11.-17. August 2003 in Bulawayo/Simbabwe versammeln. Die Aktivitäten werden u.a. enthalten: Gottesdienste, Gemeinde-gesang, Gebet, Geschichten, Auf-führungen, Ausflüge, Erholung, gemeinsame Mahlzeiten und ganz einfach das gegenseitige Besuchen. Das weltweite Gemeindedorf, erstmals bekannt geworden 1997 in Indien, will

Raum geben, um das Leben daheim zu zeigen. Dort gibt es auch die Möglichkeit, internationale Verbindungen zu knüpfen: von Pastor zu Pastor, von Frau zu Frau, von Gemeinde zu Gemeinde, von Jugendlichen zu anderen Jugendlichen. Eine Weltjugendkonferenz bringt junge Leute aus aller Welt zusammen und wird sich mit wichtigen Lebensgrundlagen befassen. Die drei Arbeitsgruppen der MWK (Delegiertenversammlung, Friedens-rat und der Rat für Glauben und Leben) werden vor und während der Versammlung tagen. Da sie aus den Delegierten der Mitgliedskonferenzen bestehen, sind ihre Sitzungen für Beobachter offen.

...und verstreute Konferenz

Afrikanische Mitgliedskirchen quer durch Afrika freuen sich darauf, Versammlungsteilnehmern ihre Gastfreundschaft anzubieten, vor oder nach der versammelten Konferenz. Aufgrund dieses großen Wunsches in Afrika, Gäste zu empfangen, heißt die Weltversammlung „Afrika 2003“.

„Gaben teilen in Freude und Leid“

Das Thema für „Afrika 2003“ hebt die zahllosen Gaben der weltweiten Mennoniten- und Brüder-in-Christo-Familie hervor. Mit Bezug auf 1.Kor. 12, dem Haupttext für die Weltversammlung, gibt es viele Gaben, aber nur einen Geist. Jeder Teil der Gemeinde ist eine spezielle Gabe für die weltweite Glaubensfamilie. Wir teilen diese Gaben in Zeiten des Leidens und in Zeiten der Freude. Jeder Versammlungsteilnehmer ist eingeladen, eine Gabe mitzubringen, um sie mit einem neuen Freund zu teilen.

Inhalt

Versammelte Konferenz.....	2
Verstreute Konferenz.....	3
Allgemeine Informationen.....	4

Anlagen

- Anmelde- und Reiseformular (weiß)
- Weltjugendkonferenz (blau)

Anmeldung

- Lesen Sie genau alle Unterlagen.
- Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an die MWK oder MTS (siehe Seite 4).
- Füllen Sie das Anmelde- und Reiseformular aus und schicken Sie es an die MWK in Straßburg / Frankreich.

Was ist die Mennonitische Weltkonferenz?

Die MWK ist eine weltweite Gemeinschaft von Gemeinden, deren erste Ursprünge in der Täuferbewegung des 16. Jahrhunderts in Europa liegen. Heute gehören etwa 1.200.000 Gläubige zu dieser Glaubensfamilie. Mehr als die Hälfte lebt in Afrika, Asien und Lateinamerika. Es sind 87 nationale Kirchen aus 48 Ländern auf allen 5 Kontinenten als Mitglied oder als assoziiertes Mitglied bei der MWK registriert

Versammlung in Bulawayo (11.-17. August 2003)

Unsere Gastgeber

Die Brüder-in-Christo-Kirche (BIC) von Simbabwe ist zusammen mit der Mennonitischen Weltkonferenz (MWK) Gastgeber der Versammlung. Von BIC-Missionaren aus den USA 1898 begonnen, ist die Zahl der Gemeindeglieder auf 29.000 getaufter Gläubiger in 272 Gemeinden angewachsen. Damit wurde sie zur größten nationalen Glaubensgemeinschaft der BIC in der Welt. Etwa 6000 Gemeindeglieder leben in Bulawayo, wo auch das Hauptbüro der Gemeinschaft seinen Sitz hat.

Als Teil ihrer Missionsstrategie haben die Missionare Schulen, Farmen, Bücherstuben, Krankenhäuser, Kliniken und ein Bibelinstitut gegründet. Der erste nationale Bischof wurde 1970 eingesetzt. 1998, im Jahr der Jahrhundertfeier, entsandte die BIC ihre ersten eigenen Missionare nach Botswana. Hilfreiche Verbindungen bestehen zu Schwestergemeinden in Südafrika, Sambia, Malawi und England (United Kingdom). In den nächsten Jahren plant die Gemeinschaft die Gründung einer Universität der BIC-Kirche in der Missionsstation von Matopo.

Die Stadt

Bulawayo, manchmal bekannt als die Stadt der Könige, ist Simbawwes zweitgrößte Stadt mit einer Bevölkerung von etwa einer Million Menschen. Sie ist die Hauptstadt der Provinz Matabeleland im südwestlichen Teil des Landes. Bis vor Kurzem war es das Kernland der Industrialisierung. Bulawayo liegt von den Matopo Bergen (per Bus) eine Stunde und von den Viktoria-Fällen sowie einigen Wildparks fünf Stunden entfernt. Die vorherrschende Bevölkerung gehört der ethnischen Gruppe der Ndebele an, hauptsächlich Nachkommen der Zulus, die am Ende des 19. Jahrhunderts von Südafrika eingewandert sind.

Der Versammlungsort

Die Versammlung wird auf dem Messegelände des Zimbabwe International Trade Fair Centers (ZITF) stattfinden, eine 17 Hektar große private Anlage, die einer jährlich wiederkehrenden einwöchigen Messe von etwa 1000 Ausstellern aus 30 Ländern Raum bietet. Sie hat mehrere große Hallen, eine Freiluftarena und zahlreiche kleinere Gebäude. Das ZITF-Gelände ist ein großartiger Platz für Gottesdienste, Aufführungen, Ausstellungen, Arbeitsgruppen, Erholung und auch für die Mahlzeiten.

Stadtrundfahrten

Rundfahrten in und um Bulawayo werden an den Nachmittagen organisiert. Pläne schließen Besuche kultureller und historischer Stätten sowie kirchlicher Projekte ein.

Das weltweite Gemeindedorf

Entdecken Sie Kulturen und Gemeinden rund um den Erdball ohne Bulawayo zu verlassen! Das Dorf wird fünf kontinentale Stände einrichten, in denen Konferenzteilnehmer ihr „Leben daheim“ darstellen können. Das meint Kunstgegenstände, Bilder, Geschichten, Nahrungsmittel, Kleider und Dinge, die noch zu ersinnen sind. Eine zentrale Bühne wird Gelegenheit für Darbietungen geben (Musik, Theater, Tanz, Geschichten erzählen). Kommen Sie und erleben Sie die reiche Vielfalt der weltweiten Glaubensfamilie und entdecken Sie neue Seiten des uns verbindenden Glaubens!

Unsere Familie

Die Foto- und Kunstausstellung, die der kanadische Künstler Ray Dirks zusammengestellt hat, wird das tägliche Leben von 20 Mennoniten- und

Programm

Montag 11. August

Anmeldung, Tee um 15.00 Uhr,
Begrüßung durch die
Gastgeberkirche um 17.30 Uhr,
an die sich das Abendessen
anschließt.

An jedem Tag ein anderer Kontinent

Von 8.30 bis 19.00 Uhr

Dienstag: Asien
Mittwoch: Europa
Donnerstag: Lateinamerika
Freitag: Nordamerika
Samstag: Afrika

Sonntagmorgen, 17. August

Abschließender „Welt-Tag“
Gottesdienst und Abschieds-
mahlzeit

Aktivitäten:

Morgen- und Abendandacht
Weltweites Gemeindedorf
Stadtrundfahrten
Arbeitsgruppen, Seminare,
besondere Interessensgruppen
Ausstellung „Unsere Familie“
Erholung
Jugendaktivitäten
Aktivitäten für Kinder

Derzeit geplante Treffen

MWK Delegiertenversammlung
MWK Rat für Glauben und Leben
MWK Friedensrat
Missionskonsultation
Weltjugendkonferenz
(siehe Beilage)
Gesundheit HIV/AIDS

Weitere Treffen werden
noch mitgeteilt.

...„Verstreute Konferenz“

Orts- und Zeitangaben

Vor der MWK Versammlung

- S-71) **Simbabwe:** Harare, Mutoko, Great Simbabwe, Wanezi, 7. – 11. August
- S-72) **Simbabwe:** Matopo, Mtshabezi, Bulawayo, 7. – 11. August
- S-73) **Sambia:** Choma, Sikalongo, Macha, Livingstone, 5. – 11. August
- S-81) **Goldküste:** 5. – 9. August
- S-82) **Äthiopien:** 4. – 9. August
- S-83) **Tansania:** Musomagebiet, 6. – 10. August

Nach der MWK Versammlung

- S-75) **Simbabwe:** Wanezi, Great Simbabwe, Mutoko, Harare, 17. – 21. August
- S-76) **Simbabwe:** Matopo, Mtshabezi, Bulawayo, 17. – 21. August
- S-77) **Sambia:** Livingstone, Choma, Sikalongo, Macha, 18. – 23. August
- S-85) **Äthiopien:** 20. – 24. August
- S-86) **Ghana:** 18. – 23. August
- S-87) **Kenia:** 19. – 23. August

Warum sich verstreuen?

Die „verstreute Konferenz“ ist eine Gelegenheit, das Leben von Christen kennen zu lernen, besonders von solchen, die in verschiedenen Ländern Afrikas der MWK-Gemeindefamilie verbunden sind. Es wird eine Gelegenheit sein, mit örtlichen Gemeinden Gottesdienst zu feiern und etwas über die Herausforderungen des Lebens als Nachfolger Christi im Mosaik afrikanischer Kulturen zu erfahren. Wenn Sie nicht einer organisierten Reisegruppe aus dem eigenen Land oder Ihrer Region angehören, beachten Sie bitte den Abschnitt „Verstreute Konferenz“ des Anmeldebogens (Absatz 8).

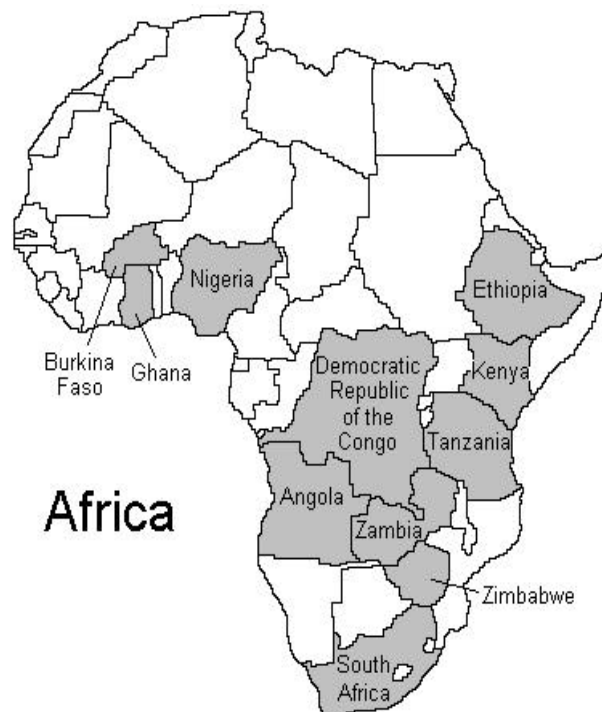
Was wird geschehen?

Sowohl vor wie nach der Versammlung in Bulawayo werden Besucher sich auf ihrer Reise nach Simbabwe oder zurück auf verschiedene Orte in Simbabwe und Sambia und in anderen afrikanischen Ländern verteilen. Der MWK verbundene Gemeinden werden Gastgeber sein. Für Übersetzung wird gesorgt sein. Die örtlichen Gastgeber werden in Absprache mit Mitarbeitern der MWK Aktivitäten planen. Besucher und Gastgeber werden miteinander sprechen, singen und essen. Die Aktivitäten werden Besuche von Gemeindeprojekten und/oder örtlichen Kulturstätten einschließen.

Wer ist willkommen?

Auch wenn die „Verstreute Konferenz“ ein offenes Angebot ist, werden alle, die sich für „Afrika 2003“ anmelden, dazu ermutigt, daran teilzunehmen. Die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt, d.h. die Teilnahme richtet sich nach dem Eingang der Anmeldung!

Unten ist eine Karte von Afrika zu sehen. Auf ihr sind die Länder hervorgehoben, in denen mindestens eine nationale Kirche Mitglied oder assoziiertes Mitglied der MWK ist. Jedoch nicht alle diese Länder werden Gastgeber der „Verstreuten Konferenz“ sein.



Allgemeine Information

Beteiligung

Während die Gottesdienste der Versammlung in Bulawayo im Voraus von kontinentalen Komitees gut geplant werden, können Sie sich noch auf vielfältige andere Weise beteiligen. Beispiele schließen ein: das weltweite Gemeindedorf, Arbeitsgruppen, Unterhaltung und Kinderprogramme. Wir werden ein Beteiligungsblatt, zusammen mit anderen Unterlagen, zusenden, sobald Sie sich angemeldet haben.

Freiwillige Mitarbeit

Nationale und internationale Freiwillige, werden für eine Vielzahl von Aufgaben (z.B. Aufbau, Reinigung, Platzanweisung, Wartung) während der Versammlung gebraucht. Sie können Ihr Interesse auf Seite 6 des Anmeldebogens vermerken.

Sprachen

Eine große Mehrheit der Bevölkerung von Simbabwe spricht fließend englisch. Englisch wird die Hauptsprache bei der Versammlung in Bulawayo sein. Simultanübersetzung wird es geben für Spanisch, Französisch, Ndebele, Shona, Tonga und vielleicht Deutsch. Es wird alles getan werden, um formlos bei anderen Sprachen zu helfen. Bei der „Verstreuten Konferenz“ werden die Sprachen von den örtlichen Bedingungen abhängen. Gastgeber und Reiseleiter werden für Übersetzung sorgen.

Unterbringung

Teilnehmer werden während der Versammlung in Bulawayo in Hotels, Lodges (Gästehäusern) und Wohnheimen untergebracht. Es gibt viele Möglichkeiten von einfachen Wohnheimen bis hin zu Hotels erster Klasse und Lodges in westlichem Stil. Lodges entsprechen im Allgemeinen einem Hotel Garni. Die Unterkunft in privaten Häusern ist in Bulawayo begrenzt. Hier gilt: „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.“ Teilnehmer an der „Verstreuten Konferenz“ werden in Hotels, Gästehäusern oder privaten Unterkünften wohnen. Wünsche für diese Unterbringung können nach der Anmeldung vorgebracht und besprochen werden.

Mahlzeiten

Speisen sind in Simbabwe mild gewürzt. Teilnehmer können zwischen zwei Plänen wählen, einem nur für Mittagessen und einem für beides: Mittag- und Abendessen. Beide Pläne schließen Vormittags- und Nachmittagsstee ein. Wer den ersten Plan wählt, kann sein Abendessen in seinem Hotel oder in einem örtlichen Lokal einnehmen, wo im Allgemeinen beides, afrikanische und internationale Küche angeboten wird. Nur wenige Lokale sind zu Fuß erreichbar. Das Frühstück ist nicht im Speiseplan der Versammlung eingeschlossen, aber es ist in der Regel in den Übernachtungskosten berücksichtigt. Wasser in Flaschen wird auf dem Messegelände zu haben sein. Das

Stadtwasser in Bulawayo ist sicheres Trinkwasser.

Die Besucher der „Verstreuten Konferenz“ werden eine Vielfalt von örtlichen Küchen erleben, die von Gastgebern oder in Lokalen angeboten werden. Wasser in Flaschen kann käuflich erworben werden.

Medizinische Versorgung

Ein medizinisches Team wird auf dem Versammlungsgelände zu allen Zeiten verfügbar sein. Bulawayo hat Krankenhäuser und Kliniken, die für medizinische Notfälle gut ausgestattet sind. Besuche der „Verstreuten Konferenz“ erfolgen an Orten mit angemessener medizinischer Versorgung.

Wir empfehlen, den Hausarzt vor der Reise nach Afrika zu konsultieren. Reisende sollten bei guter Gesundheit sein. Einige Schutzimpfungen mögen vorgeschrieben sein. Vorbeugung gegen Malaria wird angeraten.

Alle Angemeldeten werden gebeten, wichtige medizinische Informationen (z.B. schwere Allergien oder sonstige Krankheiten) auf einem medizinischen Formblatt anzugeben, das nach der Anmeldung zugesandt wird.

Wetter

August ist Frühlingszeit in Simbabwe mit Tagestemperaturen von 13 bis 27° C. Nachts kann die Temperatur auf 5° sinken. Normalerweise ist der August trocken. Wir empfehlen Übergangskleidung, d.h. einen leichten Pullover und eine leichte Jacke, die nach Bedarf abgelegt werden können. Bei der „Verstreuten Konferenz“ wird das Wetter je nach Örtlichkeit unterschiedlich sein.

Reisen

Da der August in die Hochsaison für Flüge über den Nordatlantik fällt, ist es wichtig, dass Teilnehmer ihre Reisepläne so bald wie möglich machen. Alle Angemeldeten (ausgenommen MWK-Delegierte) müssen ihre eigenen Reisevereinbarungen treffen.

Wenn Sie planen, sich einer Reisegruppe aus Ihrem Land oder Ihrer Region anzuschließen, informieren Sie bitte MTS Travel über die Pläne Ihrer Gruppe. MTS Travel benötigt diese Information als offizielle Reiseagentur für „Afrika 2003“ zur umfassenden Koordination.

Wenn Sie sich keiner Reisegruppe anschließen, können Sie das Formblatt: „Anmeldung und Reise“ zur Anmeldung für die Versammlung in Bulawayo, die „Verstreute Konferenz“ und/oder eine 2-5 Tage dauernde Besichtigungsfahrt verwenden. Diese Touren werden von MTS Travel koordiniert.

Pässe und Visa

Besucher müssen gültige Pässe haben (sechs Monate über das Rückkehrdatum hinaus) und möglicherweise Touristenvisas. Um den Vorgang zu erleichtern, bitten wir, Visas durch Ihre Reisegruppe oder Ihre Reiseagentur zu beantragen.

Finanzen

Wir empfehlen Reiseschecks anstelle von großen Bargeldbeträgen. Ausländische Währung kann in einer Bank, einer Wechselstube oder in Hotels in Simbabwe eingetauscht werden. Wichtige Kreditkarten (American Express, VISA, MasterCard, Diner's Club) werden in größeren Städten von vielen Hotels, Geschäften und Lokalen angenommen.

Kommunikation

Post, Telefon und möglicherweise eMail werden auf dem Messegelände verfügbar sein.

Versicherungen

Allen Angemeldeten empfehlen wir, sich ausreichend gegen Gesundheits- und Unfallrisiken zu versichern. Die MWK kann keine Verantwortung für persönliche Versicherungen übernehmen. Solche Versicherungen können bei Reiseagenturen oder Ihrer bestehenden Krankenversicherung abgeschlossen werden.

Verspätete Anmeldung und Rücktritt

Infolge der Schwierigkeiten bei der Buchung von Flügen und Hotels in der Hochsaison wird ein Aufschlag von 35 US-Dollar pro Person für Anmeldungen erhoben, die nach dem 31. Januar 2003 (Poststempel) erfolgen.

Die volle Erstattung der Anmeldegebühren und von Zahlungen für Reise und Unterkunft (abzüglich einer Stornogebühr von 35 US-Dollar je Person) wird gewährt, wenn eine schriftliche Rücktrittserklärung vor dem 1. Mai 2003 (Poststempel) bei der MWK eintrifft. Bei Rücktrittserklärungen, die nach diesem Datum eintreffen, werden Anmeldegebühren und Zahlungen für Reise und Unterkunft so weit wie möglich erstattet. Innerhalb von 30 Tagen vor Abflug können Stornierungskosten für Flüge und Hotels erheblich sein.

Wenn „Afrika 2003“ aus Gründen abgesagt werden muss, die dem Einfluss der MWK nicht unterliegen, wird der Teil der

Brauchen Sie mehr Info?

Nehmen Sie bitte Kontakt mit der MWK oder MTS Travel auf!

Conférence Mennonite Mondiale

8 rue du Fossé des Treize

F-67000 Strasbourg

Frankreich

Tel.: (0033)-388-15 27 50

Fax : (0033)-388-15 27 51

eMail: Strasbourg@mwc-cmm.org

Website: www.mwc-cmm.org

MTS Travel

124 East Main Street, 4th Floor

Ephrata, PA 17522 USA

Tel.: (001)-717-721-7307 (Lindy)

Fax : (001)-717-733-1009

E-mail: mwcinfo@mtstravel.com

Website: www.mtstravel.com